BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-1-73-145-15 **Abberg 182.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit umlaufender Laube, Obergeschoss in Blockbauweise, 16./17. Jh., Dach mit verschalter Giebellaube und Bundwerk später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-16 **Abberg 183.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Obergeschoss in Blockbauweise, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1737.
nachqualifiziert

D-1-73-145-17 **Allhofen 110.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, traufseitiger Laube und Bundwerk, um 1820.
nachqualifiziert

D-1-73-145-57 **Am Hoheneck 60.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Obergeschoss in Blockbauweise, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1727.
nachqualifiziert

D-1-73-145-77 **Angerfeld; Von Prösteln ins Leitenholz; Von Prösteln nach Haunleiten.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und Laube, 2. Hälfte 16. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-20 **Angerstraße 5.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Obergeschoss in Blockbauweise, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1769.
nachqualifiziert

D-1-73-145-108 **Angerstraße 7.** Blockbau, Obergeschoss eines ehem. Bauernhauses, 17./18. Jh., 1984 aus Sachsenkam transferiert und in Wohnhausneubau integriert.
nachqualifiziert

D-1-73-145-35 **Bach 1.** Bauernhaus, stattliche Einfirstanlage, Wohnteil zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Obergeschoss in Blockbauweise, Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-103 **Beindlhof 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1684, Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-36 **Bibermühle 4 a.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Kniestock, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-49 **Buchberg 49.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, verschaltem Kniestock, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1663, zwei erdgeschossige Fresken um 1800, Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-40 **Buchberg 103.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsattldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, umlaufender Laube und Fachwerkgiebel mit Balkon, 18. Jh., Dachaufbau und Fachwerk Ende 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-38 **Buchberg 104.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, Giebelbalkon und Traufbundwerk, bez. 1727(?), Bundwerk und Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-39 **Buchberg 105.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Kern Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-41 **Buchberg 105; Buchberg 105 a; Flur Buchberg.** Bildstock, verputzt mit Satteldach und beidseitigen Nischen, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-42 **Bürg 118.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelbalkon, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-132 **Burgfrieden 1; Burger Feld; Burgernstraße.** Ehem. Kleinbauernhaus, spätes 19. Jh., Umbau zum Landhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit traufseitiger Laube und barockisierender Putzgliederung, durch Gabriel von Seidl, bez. 1911; Schwimmbecken mit Stampfbetoneinfassung und Figur, gleichzeitig; Kruzifix, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-1-73-145-43 **Burgfrieden 29.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, im Kern 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-44 **Burgfrieden 43.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, verschaltem Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-3 **Dorfstraße 1.** Gasthof, sog. Altwirt, stattliche Einfirstanlage, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, im Kern 18. Jh., mit biedermeierlicher Giebellaube, um 1850/60, Umbau und Putzgliederung, 1909.
nachqualifiziert

D-1-73-145-4 **Dorfstraße 9.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit südseitigem Kniestock, zweiseitiger Laube, verschalter Giebellaube und -tenne, im Kern 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-5 **Dorfstraße 17.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, dreiseitiger Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-6 **Dorfstraße 19.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, modern bez. 1627, Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-7 **Dorfstraße 20.** Bauernhaus, zweigeschossiger biedermeierlicher Satteldachbau mit zweiseitiger Laube und Giebelbalkon, bez. 1858.
nachqualifiziert

D-1-73-145-9 **Dorfstraße 22.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit teilweise verputztem Blockbau-Obergeschoss, zweiseitiger Laube und teilverschalter Giebellaube, Kern Mitte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-1 **Dorfstraße 24.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, im Kern spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor, umgestaltet 1688, weitgehender Neubau des Langhauses und Erhöhung Chor, 1829, Neubau Turm, 1872; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-10 **Dorfstraße 25.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Flachsatteldach mit hohem Kniestock, Putzgliederung und Eingangsaltane, 1904; schmiedeeiserne Einfriedung, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-1-73-145-12 **Dorfstraße 25.** Denkmal zur Erinnerung an Eusebius Amort (1692-1775), lebensgroße Steinfigur auf hohem Sockel, Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-11 **Dorfstraße 27.** Wohnteil eines Bauernhauses, teilweise zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitiger Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-2 **Dorfstraße 32.** Wegkapelle, sog. Auferstehungskapelle, barocker Steildachbau mit eingezogenem Reckteckchor, 1706, 1712 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-98 **Erlach 1.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitiger Laube und verschalter Giebellaube, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-46 **Fischbach 48 1/2.** Kath. Filialkirche St. Johannes d.T., barocker Saalraum mit eingezogenem Polygonalchor und westlichem Zwiebelturm, von Caspar Feichtmayr d.Ä., 1671-76; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, barocker Steildachbau mit Putzgliederung und Lourdesgrotte, Ende 17. Jh., Grotte um 1900; Friedhofsmauer, verputzte Mauer mit Eingangspfeilern, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-50 **Flur Hahnbauer.** Wegkapelle, barocker Satteldachbau mit dreiseitigem Chorschluss, bez. 1717; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-122 **Flur Lochen; Lochen 165; Lochen 165 a.** Wegkreuz, gefasster Corpus mit neugotischem geschnitzten Wettermantel, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-94 **Flur Sonnershof.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, Anfang 17. Jh., Überbau später; ehem. Badstube und Brechlbad, erdgeschossiger Blockbau mit Bruchsteinmauerteilen und Flachsatteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-129 **Flur Stallau; Am Vogelkopf; Schnaitacher Alm.** Grenzsteine zur Markierung der Grenze von Kloster Benediktbeuern und dem Landgericht Tölz, 15.-18. Jh.; Grenzsteine aus Kalkstein unterschiedlicher Größe, mit eingemeißelten und farbig gefassten Markierungen: Hoheitszeichen mit Hebscheidt des Landgerichts Tölz und gekreuztem Abtstab des Klosters Benediktbeuern, bez. 1584, 1653, 1720 und 1772.
nachqualifiziert

D-1-73-145-65 **Flur Steinbach.** Kapelle, kleiner offener Zentralbau mit Zeltdach, 1899; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-124 **Gassenhofer Alm.** Almhütte, sog. Gassenhofer-Alm, teilweise verschalter Blockbau über bruchsteinernem Sockelgeschoss mit Satteldach und Außentreppe zur Laube, wohl 1866.
nachqualifiziert

D-1-73-145-48 **Glaswinkl 111.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau später; Getreidekasten, Blockbau über Bruchsteinunterbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, Ende 16. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-116 **Greilinger Alm.** Almhütte, sog. Greillinger Alm, erdgeschossiger verputzter Bruchsteinbau mit Blockbau-Kniestock, Zierbund und Mittertenne, 18./19. Jh., Dach später aufgesteilt.
nachqualifiziert

D-1-73-145-52 **Haunleiten 117.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, hohem verbrettertem Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, modern bez. 1610, Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-21 **Hauptstraße 3.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube, verschalter Giebellaube und Fassadenmalerei, 1. Hälfte 17. Jh., Malerei 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-22 **Hauptstraße 5.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-24 **Hauptstraße 14.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 3. Viertel 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-26 **Hauptstraße 29.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit teilweise verschindeltem Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-27 **Hauptstraße 33.** Wohnhaus, zweigeschossiger massiver Steilsatteldachbau mit Laube und verschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-54 **Heimkreit 156.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau teilweise mit Bruchsteinteilen, Außentreppe, Lauben und Flachsatteldach-Überbau, Erdgeschoss Ende 16. Jh., Obergeschoss 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-55 **Höfen 12.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18. und 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-130 **Hohenwart 1.** Landhaus des Malers Rudolf Kalb, dann Kindererholungsheim, zweigeschossiger Walmdachbau mit Bodeneckerker, zwei großen, stehenden Dachgauben und Eckrustika, in Formen des Heimatstils, von Pabst,1927, später westlicher Anbau und östlicher Wintergarten; Stallung, erdgeschossiger Blockbau mit Satteldach, um 1930/40.
nachqualifiziert

D-1-73-145-59 **Huppenberg 154.** Bauernhaus, zweigeschossiger putzgegliederter Satteldachbau mit giebelseitigen Balkons und nordseitigem Traufbundwerk, um 1900, Bundwerk Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-60 **Huppenberg 155; In Huppenberg.** Einfirsthof, Satteldachbau mit teilweise verputztem Blockbau-Obergeschoss, traufseitiger Laube, Giebelbalkon und südseitigem Traufbundwerk, im Kern 2. Hälfte 18. Jh., um 1850 überformt, Bundwerk Mitte 19. Jh.; Getreidekasten, obergeschossiger verputzter Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh.; Backhaus, erdgeschossiger Flachsatteldachbau, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-121 **In Bibermühle.** Gedenkstein für Eusebius Amort, historisierendes Epitaph mit bronzenem Portaitmedaillon, bez. 1850.
nachqualifiziert

D-1-73-145-51 **In Haunleiten.** Kapelle, barocker Satteldachbau mit poygonalem Chor und Glockenstuhl, 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-53 **In Heimkreit.** Hofkapelle, kleiner Walmdachbau, wohl Ende 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-58 **In Huppenberg.** Kath. Filialkirche St. Margareta, barocker Saalraum mit eingezogenem Polygonalchor und Zwiebel-Dachreiter, 1722; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-81 **In Rimslrain.** Weilerkapelle, Satteldachbau mit eingezogenem halbrundem Chor und hohem Zwiebel-Dachreiter, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., bez. 1891; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-88 **In Rothenrain.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, bez. 1753.
nachqualifiziert

D-1-73-145-86 **In Rothenrain.** Weilerkapelle, neugotischer Satteldachbau mit Putzgliederung, um 1870/80; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-123 **In Thal.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, bez. 1849, Überbau wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-1-73-145-28 **Kalkofenstraße 1.** Ehem. Kleinbauernhaus, Frackdachbau mit Blockbau-Obergeschoss, südseitigem Kniestock, massivem Nordteil und Lauben, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-29 **Kalkofenstraße 4.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 1. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-30 **Kalkofenstraße 12.** Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-31 **Kalkofenstraße 17.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Frackdach über hohem südseitigem Kniestock, nordseitigem Massivteil und Lauben, Mitte 17. Jh., Ende 18. Jh. erhöht und ausgebaut.
nachqualifiziert

D-1-73-145-78 **Kapellenfeld.** Feldkapelle, tonnengewölbter Steildachbau, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-61 **Kiefersau 122; Kiefersau 122 a.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Erdgeschoss 2. Hälfte 16. Jh., Obergeschoss 2. Hälfte 17. Jh., Überbau 17./18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-62 **Kiefersau 123.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit verschaltem Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 16. Jh., Dachaufbau später; Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 16. Jh., Überbau erneuert.
nachqualifiziert

D-1-73-145-13 **Kirchstraße 3.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, verschaltem Kniestock, zweiseitiger Laube und verschalter Giebellaube, Mitte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-14 **Kirchstraße 14.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit hohem Blockbau-Kniestock, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-63 **Kloiber 112.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit zweiseitig umlaufender Laube und verschaltem Giebelfeld, 2. Hälfte 18. Jh.; Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Ende 16. Jh., Überbau 18./19. Jh. erneuert.
nachqualifiziert

D-1-73-145-64 **Knapp 1.** Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit verputzten Blockbau-Obergeschossteilen, dreiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-67 **Lain 24.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, verschaltem Kniestock und verschalter Giebellaube, Kern 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-68 **Lain 26.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-117 **Längenbergalm.** Almhütte, sog. Längenbergalm, erdgeschossiger Blockbau über Bruchsteinsockel mit Kniestock und Flachsatteldach, wohl um 1900.
nachqualifiziert

D-1-73-145-18 **Längentalstraße 2.** Kath. Filialkirche Herz Mariae oder St. Wilibald, Saalbau mit polygonalem Chorschluss und nördlichem Spitzhelm-Turm, von Oskar Haßlauer, 1949/50; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-32 **Längentalstraße 6.** Kreuzigungsgruppe, gefasste barocke Holzfiguren am Wohnteil, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-33 **Längentalstraße 15.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh., Wirtschaftsteil ausgebaut.
nachqualifiziert

D-1-73-145-34 **Längentalstraße 17.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzgliederung, Balkons, bemalten Pfettenköpfen und Traufbundwerk, Mitte 19. Jh., Bundwerk noch 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-69 **Lehen 30.** Ehem. Pestkapelle, sog. Lehenkirchl, dreiseitig geschlossener Saalbau mit Zwiebel-Dachreiter und Vorzeichen, um 1635/40; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-118 **Lehenbauernalm.** Wegkapelle, offener verschalter Blockbau mit Flachsatteldach, um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-72 **Leitzing 174.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 3. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-73 **Leitzing 177.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, bez. 1684, Überbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-71 **Leitzing 177.** Kruzifix, gefasster Holzcorpus mit neugotischem Wettermantel und Schmerzensmutter, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-70 **Leitzing 177.** Weilerkapelle, neubarocker Satteldachbau mit Putzgliederung, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-125 **Lexenalm 2.** Almhütte, sog. Lexen-Alm, erdgeschossiger Blockbau über Bruchsteinsockel mit Satteldach, wohl um 1800.
nachqualifiziert

D-1-73-145-74 **Lochen 165; Lochen 165 a.** Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-19 **Nähe Hauptstraße.** Kapelle zur unseren Lieben Frau, barocker Saalbau mit polygonalem Chorschluss mit Zwiebel-Dachreiter, 1730, 1739 erweitert, 1908 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-75 **Nodern 180; Nodern 180 1/2.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, Ende 18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-97 **Ott 3.** Zuhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, dreiseitiger Laube und verschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-45 **Peterbauerweg 18.** Wegkapelle, sog. Peterbauerkapelle, Walmdachbau mit eingezogenem Rechteckchor, bez. 1690; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-76 **Prösteln 181.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 16. Jh., Überbau später; Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit Laube, bez. 1597, 1980 aus Schmitten, Gde. Seeshaupt, Lkr. Weilheim-Schongau.
nachqualifiziert

D-1-73-145-79 **Reit 125.** Wirtschaftsteil eines ehem. Bauernhauses, Flachdachbau mit Traufbundwerk und Laube über massivem Erdgeschoss, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-80 **Reit 126.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Mitte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-82 **Rimslrain 167.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, giebelseitigen Balkons und Traufbundwerk, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-83 **Rimslrain 168.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Laube, Balkon am verbretterten Giebelfeld und Traufbundwerk, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-84 **Rimslrain 169.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit traufseitiger Laube und Giebelbalkon, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-85 **Rimslrain 171.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit verschaltem Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, verschalter Giebellaube und Traufbundwerk, Kern 2. Hälfte 18. Jh.; Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-87 **Rothenrain 159.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, Ende 16. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-89 **Rothmühle 152.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit offenem erdgeschossigem Arkadengang und Traufbundwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-114 **Sauersberg 127.** Bildstock, geschnitzter Holzschaft mit Nischenfigur, bez. 1619 und 1837.
nachqualifiziert

D-1-73-145-90 **Sauersberg 130.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, bez. 1754, Dachaufbau später; Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh., in Zuhaus eingebaut.
nachqualifiziert

D-1-73-145-91 **Sauersberg 133.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Laube und verschalter Giebellaube, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-113 **Sauersberg 133 1/2.** Quellgebiet am Sauersberg, gemauerte Quelleinfassungen, entdeckt und erschlossen ab 1845/46, Bernhards- und Johann-Georgen-Quelle 1848, Karls- und Maximiliansquelle 1856, Marienquelle, 1870, Jod-Trink-Quelle 1899/1900 mit gewölbtem Stollen.
nachqualifiziert

D-1-73-145-120 **Sauersberger Alm.** Ehem. Getreidekasten, verschalter Blockbau mit Flachsatteldach, Anfang 17. Jh., auf den Blomberg aus Hub, Gde. Bad Heilbrunn, transloziert.
nachqualifiziert

D-1-73-145-92 **Schnait 6.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitiger Laube, teilverschalter Giebellaube und Medaillonfresko, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-93 **Schwaig 115; Schwaig 115 a.** Kruzifix, gefasster Holzcorpus mit Wettermantel am Wirtschaftsteil, wohl noch 18. Jh.; Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau auf gemauertem Unterbau, bez. 1724, Überbau wohl später.
nachqualifiziert

D-1-73-145-95 **Spiegel 187.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, Erdgeschoss Ende 16. Jh., Obergeschoss 1. Hälfte 18. Jh., mit altem erneuerten Überbau.
nachqualifiziert

D-1-73-145-96 **Stallau 149.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger übertünchter Blockbau mit Brett- und verschalter Giebellaube, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-100 **Straß 124 1/2.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitiger Bretter-, teilverschalter Giebellaube und nordöstlich eingebauter Hauskapelle, Anfang 17. Jh., Kapelle um 1724/25; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-101 **Thal 193.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-119 **Tiefentalalm.** Almhütte, sog. Tiefentalalm, erdgeschossiger teilweise verschindelt bzw. verkleiderter Blockbau mit Satteldach, wohl Mitte 19. Jh.; Kälberstall, teilweise verkleiderter erdgeschossiger Blockbau mit Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-37 **Untermberg.** Feldstadel, kleiner hölzener Flachsatteldachbau mit Bundwerk und Aussägearbeiten, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-104 **Untermberg.** Feldkapelle, offener oktogonaler Zentralbau mit Zeltdach, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-73-145-105 **Untermberg.** Feldstadel, Blockbau mit weitvorkragendem Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.; nördlich der Brücke über den Arzbach an der Längentalstraße.
nachqualifiziert

D-1-73-145-102 **Untermberg 5.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 1. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau und Lauben Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-115 **Vordere Felleralm.** Almhütte, sog. Vordere Felleralm, erdgeschossiger Blockbau über zementiertem Sockel mit Kniestock, Flachsatteldach und Außentreppe zur Giebellaube, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-73-145-111 **Wolfsöd 163.** Wegkreuz, gefasster Holzcorpus mit Wettermantel und Mater dolorosa, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 116

Bodendenkmäler

D-1-8135-0014 Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8135-0091 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Margareta in Huppenberg und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-8135-0096 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8235-0016 Villa Rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-8235-0017 Burgstall des hohen und späten Mittelalters ("Hoheneck").
nachqualifiziert

D-1-8235-0027 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8235-0028 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8235-0070 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8235-0071 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Wackersberg und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-8235-0074 Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Unsere Liebe Frau in Arzbach.
nachqualifiziert

D-1-8235-0075 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johann Baptist in Fischbach und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-8235-0080 Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Pestkapelle St. Sebastian (Lehenkircherl) bei Lehen mit aufgelassenem Pestfriedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 12